

Radevormwalder Umgebung erkunden

## Hier ist keine Wanderung wie die andere



Von **Stefan Gilsbach**  
Redakteur

18.04.2026 · 06:00 Uhr



Sie werben für die Touren der Bergischen Wanderwochen in Radevormwald (von links): Bürgermeister Dejan Vujinovic, die Wanderführer Maya Bennicke, Michael Göbel, Bernhard Priggel und Sabine Fuchs, Tourismusbeauftragte Tanja Sonnenschein – und Hund „Kasper“.

Foto: Stadt

**Radevormwald** · Radevormwald setzt auf Vielfalt bei den Wanderwochen. Familien, Genussfans und Kilometerjäger kommen auf ihre Kosten. Welche Besonderheiten die Wanderführer diesmal bereithalten.

Es ist Zeit, die Wanderschuhe bereit zu halten. Im Rahmen der Bergischen Wanderwochen vom 25. April bis zum 10. Mai werden auch in Radevormwald sehr verschiedene Touren angeboten. Die Marketingorganisation „Das Bergische“ richtet in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen im Bergischen Wanderland wieder die beliebten Aktionswochen aus. Bei einem Pressegespräch im Rathaus stellten nun die Wanderführer aus Radevormwald ihre Touren im Einzelnen vor. Dabei zeigte sich: Rasch anmelden ist sinnvoll, denn manche Wanderungen sind schon ausgebucht.

Das gilt zum Beispiel für die Kulinarische Stadtführung am Samstag, 25. April. Bernhard Priggel, Vorstandsmitglied des Bergischen Geschichtsverein in der Stadt, führt dann nicht nur zu verschiedenen Gastronomien, sondern erzählt auch Interessantes aus der lokalen Geschichte. Ebenfalls schon ausgebucht sind die Kräuterwanderung mit Anke Höller und Sabine Fuchs am Samstag 9. Mai, und die Yoga-Wanderung „Nature flow“ mit Sabine Fuchs am Sonntag, 3. Mai. Es gibt in allen Fällen Wartelisten. Es bleibt jedoch noch eine ganze Reihe von attraktiven Wanderungen, für die sich Interessenten noch anmelden können.

## INFO

### Hier kann man sich anmelden

**Kontakt** Anmelden können sich Interessenten bei Tanja Sonnenschein unter Telefon 02195 606-142, [tanja.sonnenschein@radevormwald.de](mailto:tanja.sonnenschein@radevormwald.de), oder bei den Wanderführern Sabine Fuchs ([info@wald-wandern-und-mehr.de](mailto:info@wald-wandern-und-mehr.de)), Michael Göbel (Telefon 0171 1282399, [mic.goebel@t-online.de](mailto:mic.goebel@t-online.de)) sowie Heike Rösner (Telefon 02192 88806, [heike.roesner@hueckeswagen.de](mailto:heike.roesner@hueckeswagen.de)).

**Webseite** Auf der Webseite [www.dasbergische.de](http://www.dasbergische.de) gibt es detaillierte Informationen zu allen Touren im Rahmen der Bergischen Wanderwochen.

Bürgermeister Dejan Vujinovic und die Tourismusbeauftragte der Stadt, Tanja Sonnenschein, freuen sich darüber, dass auch in diesem Jahr eine Vielfalt thematisch unterschiedlicher Wanderungen auf Radevormwalder Gebiet angeboten wird. „Beim Wandertag am 1. Mai kann ich nicht dabei sein“, bedauerte Vujinovic, versprach aber: „Bei einer der anderen Touren wandere ich auf jeden Fall mit.“

Neben Sabine Fuchs, Michael Göbel und Bernhard Priggel ist mit Maya Bennicke eine weitere Wanderführerin in diesem Jahr hinzugestoßen. Sie leitet eine Wanderung für Familien, die am 1. Mai stattfindet. „Es geht den Wichtelweg an der Wupper entlang“, erklärt sie. Natürlich ist das besonders für Kinder spannend, und das Tempo der Wanderung wird den kleinen Füßen angepasst. Etwa fünf Kilometer lang ist die Strecke. Vom Parkplatz an der Hohenfuhrstraße, wo auch die anderen Touren an diesem Tag beginnen, geht es mit einem Shuttlebus nach Dahlerau. Die Tour endet am Wupperdamm. Maya Bennicke kennt diese Route sehr gut: „Das ist quasi mein ‚Wohnzimmerwald‘, dort bin ich aufgewachsen.“ Übrigens sollten die Teilnehmer einen Taschenspiegel mitnehmen. Warum? Das wird noch nicht verraten...

Wer keine Angst vor weiten Strecken hat, ist bei den Touren von Michael Göbel richtig. Der Wanderführer mit Alpenerfahrung bietet am Samstag, 25. April, eine Tour „für Kilometerfresser“ an. Erkundet werden: das Wiebachtal, die Wuppertalsperre, das Wülfingmuseum und der Beyenburger Stausee. Die Tour ist rund 31 Kilometer lang und dauert etwa acht Stunden. Sie wird am 10. Mai noch einmal angeboten.

Jeweils an den beiden Samstagen des 2. und 9. Mai lautet das Motto „Auf der Alm, da gibt's kei Sünd“. Diesmal ist das Ziel die „Klütinger Alm“, wo sich die Teilnehmer auch stärken können. Los geht es jeweils um 9.45 Uhr an der Evangelischen Kirche in Ennepetal-Rüggeberg. Die Strecke beträgt 14 Kilometer.

Auch eine „Drei-Seen-Tour“ hat Michael Göbel im Angebot, am Freitag, 1. Mai. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr am Wanderparkplatz oberhalb der L 412 in Kräwinkel. Die rund sechsstündige Tour berührt die Wupper-, die Panzer- und die Eschbachtalsperre.

Sabine Fuchs lädt für Samstag, 25. April, ab 13 Uhr zu einer Tour „Wald, Wasser, Waffeln“ ein, die am Landhaus Filde startet. Es geht entlang der historischen Grenze zwischen dem Bergischen und dem Märkischen. Zum Abschluss gibt es

natürlich die im Titel versprochenen Waffeln. Fuchs leitet auch am 1. Mai einer der Touren zum Wandertag, die durch das Wiebachtal führt (unsere Redaktion berichtete). Die dritte Tour an diesem Tag ist der Industriekultur an der Wupper gewidmet. Beide Wanderungen beginnen um 10 Uhr auf dem Parkplatz an der Hohenfuhrstraße.

### Lesen Sie auch

Am 25. und 26. April

**Was das Reitturnier in Veen so besonders macht**

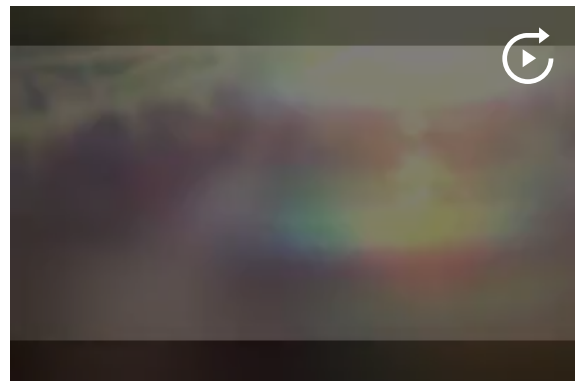


Tag der Pflege

**Meerbusch lädt zu Aktionen auf drei Wochenmärkten**



Zu erwähnen ist noch eine kombinierte Wander- und Kanutour unter dem Titel „Duathlon mal anders“ am 25. April. Start ist um 11 Uhr am Wanderparkplatz Heidersteg, die Leitung hat Heike Rösner aus Hückeswagen.



Anzeige - Gesundheit-fokus.de

Anzeige - Top Strategiespiel 2026



Anzeige - wellnesstoday.co

Anzeige - pairlyhearts.com